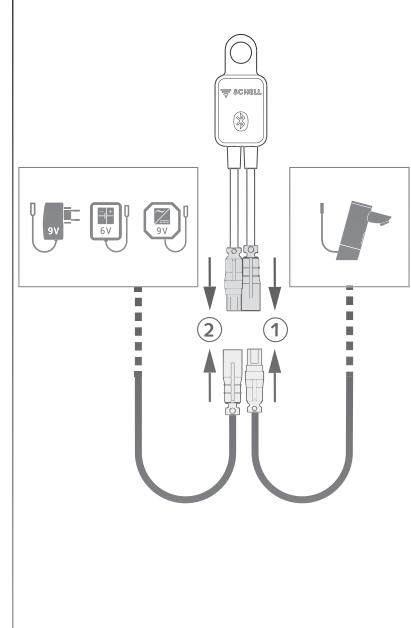


Kurzanleitung zur Inbetriebnahme
SSC Bluetooth®-Modul

00 916 00 99

SCHELL**Anschluss****Montagefolge:****Funktion**

Das SSC Bluetooth®-Modul ermöglicht die drahtlose Konfiguration von SSC-fähigen Armaturen oder die optionale Erweiterung der Stagnationsspülung ab der Armaturen-Software Version V3.02. Der Zugriff erfolgt über die von SCHELL entwickelten Apps und einem mobilen Android- oder iOS-Endgerät. Armaturenparameter wie Sensorsreichweite, Reinigungsstoppeinstellungen oder Laufzeiten können mit Hilfe des SSC Bluetooth®-Moduls und der entsprechenden App einfach eingestellt werden.

In der SSC Bluetooth®-App werden die Parameter der angeschlossenen Armatur in einer übersichtlichen Benutzeroberfläche eingestellt und automatisch über das SSC Bluetooth®-Modul an die angeschlossene Armatur übertragen.

Voraussetzungen

- SCHELL SSC-Armatur
- Endgerät unterstützt Bluetooth® SMART,
- SSC Bluetooth®-App auf mobilem Endgerät installiert
- Bluetooth®-Funktion des mobilen Endgerätes ist eingeschaltet
- SSC Bluetooth®-Modul ist innerhalb der Reichweite von maximal 10 m des Bluetooth®-Signals
- Bei Android-Endgeräten muss der Standortzugriff erlaubt werden, damit nach Bluetooth®-Geräten gesucht werden kann.

Anwendung

Bei der Anwendung des SSC Bluetooth®-Moduls sind zwei Varianten möglich:

1. Parametrierung einer Armatur

Ein SSC Bluetooth®-Modul kann, z. B. im Rahmen der Inbetriebnahme verwendet werden, um die Parametrierung der installierten Armaturen schneller und komfortabler über die SSC Bluetooth®-App durchzuführen.

Dazu wird das SSC Bluetooth®-Modul in die Spannungsversorgung der Armatur eingeschleift (siehe „Anschluss“).

Nach erfolgter Konfiguration kann das Modul wieder entfernt werden und steht dann zur Parametrierung weiterer Armaturen zur Verfügung.

Hinweis:

Das SSC Bluetooth®-Modul ist mit einem Stützakku zur Speicherung des Datums und der Uhrzeit ausgerüstet. Bei nicht ausreichend geladenem Stützakku gehen die Datum- und Zeiteinstellungen nach der Trennung von der Stromversorgung verloren. Die Ladung des Akkus darf ausschließlich über ein SCHELL-Netzteil oder Batteriefach erfolgen. Der Ladevorgang eines kpl. entladenen Akkus kann bis zu 14 Std. dauern.

2. Dauerhafte Installation zur Funktionserweiterung

In diesem Fall wird das SSC Bluetooth®-Modul an der Armatur installiert und bleibt dort dauerhaft angeschlossen.

Neben der komfortablen Parametrierung stehen dann folgende zusätzliche Funktionen zur Verfügung:

- Wochenspülpläne (ab der Armaturen-Software, Version V3.02).
- Die Armatur spült an ausgewählten Wochentagen zur eingestellten Zeit für eine ausgewählte Dauer. Die Stagnationspülungen werden dokumentiert.
- Protokollierung der Spülungen.
- Die letzten 64 Stagnationspülungen werden dokumentiert.
- Die dokumentierten Daten können exportiert werden.

Laden im App Store**JETZT BEI Google Play****Bestimmungsgemäße Verwendung**

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben ist nicht zulässig und führt zur Beschädigung dieses Produktes. Darüber hinaus ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des SSC Bluetooth®-Moduls nicht gestattet.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produktes. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Verwendung. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Hinweis:

Diese Kurzanleitung dient dem Einstieg in die Bedienung des SSC Bluetooth®-Moduls und bildet nicht alle, zur Verfügung stehenden Einstellungen ab.

Sicherheitshinweise

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt jeder Garantiespruch!

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Warnung!

Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial!
> Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien-/tüten, Styropoarteile etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Vorsicht!

Brand-, Explosions- und Verbrennungsgefahr.
> Betreiben oder laden sie das SSC Bluetooth®-Modul ausschließlich mit einer von SCHELL zugelassenen Spannungsversorgung.

Beschädigte SSC Bluetooth®-Module dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

Nach jeder Spannungsunterbrechung müssen die eingestellten Informationen mit Uhrzeit/Datum für die Hygienefunktion überprüft werden.

SSC Bluetooth®-App**Start-Screen und Armaturensuche**

Bei Start der SSC Bluetooth®-App wird zunächst eine automatische Suche nach SSC Bluetooth®-Modulen durchgeführt. Alle SSC Bluetooth®-Module, die sich in geeigneter Reichweite befinden, werden unter „Gefundene Armaturen“ aufgelistet.



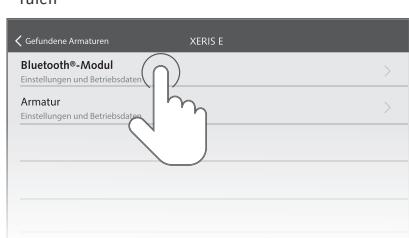
Wenn eine batteriebetriebene Armatur nicht umgehend angezeigt wird, ist die Armatur manuell auszulösen. Anschließend muss die Armaturensuche neu gestartet werden.

Manuell kann eine erneute Suche gestartet werden indem die Liste der Armaturen nach unten gezogen wird. Der Suchvorgang dauert bis zu 15 Sekunden.

Armatur auswählen**Menübereich Bluetooth®-Modul**

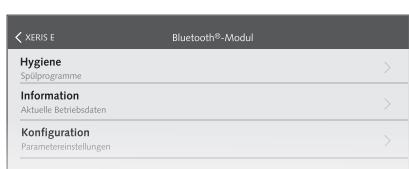
Die Einstellungen im Bereich „Bluetooth®-Modul“ werden ausschließlich auf dem SSC Bluetooth®-Modul gespeichert - nicht in der Armatur.

» Menüpunkt „Bluetooth®-Modul“ durch antippen aufrufen

**Menübereich Hygiene**

Die Einstellungen im Bereich „Hygiene“ werden ausschließlich auf dem SSC Bluetooth®-Modul gespeichert - nicht in der Armatur.

» Menüpunkt „Hygiene“ durch antippen aufrufen

**Löschen der Stagnationsspülung**

In Bestandsgebäuden ohne entsprechende Unterlagen über die Trinkwasser-Installation ist die Programmierungsparameter schwieriger und meist nur näherungsweise zu ermitteln. So können Installationsbereiche beispielsweise ausgetilert und kritische Temperaturen anhand von Messungen erkannt und durch Stagnationspülungen kompensiert werden.

Grundsätzlich empfehlen wir, gerade in der Anfangszeit den Erfolg der gewählten Einstellungen für die Stagnationspülungen mittels Temperaturmessungen und mikrobiologischen Untersuchungen zu überprüfen.

Kaltwasser muss gemäß DIN 1988-200 nach 30 Sekunden Ablauf lassen kleiner gleich 25 °C betragen und Warmwasser nach 30 Sekunden mindestens 55 °C.

Oftmals können nach solchen Messungen auch weitere Maßnahmen zum Wassersparen erfolgreich umgesetzt und temperaturseitig sowie mikrobiologisch bestätigt werden (s. o.).

In fast allen Fällen benötigt eine aus hygienischen Gründen durchgeführte Stagnationsspülung weniger Trinkwasser als eine normale Nutzung der Trinkwasser-Installation, da bei Nutzungsunterbrechungen lediglich alle 72 Stunden (bis max. alle 7 Tage) gespült wird und nicht mehrfach täglich. So gelingt gerade auch mit dem SCHELL Wassermanagement-System SWS die Balance zwischen Wassersparen und dem Erhalt der Wassergüte.

Entsorgung

Am Ende der Lebensdauer von Elektronikbauteilen dürfen diese nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen von einer dafür vorgesehenen Recyclingstelle entsorgt werden.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung recycelbar. Mit dem Recycling Wiederverwendung wertvoller Rohstoffe leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Das SSC Bluetooth®-Modul enthält eine wiederaufladbare Lithium-Mangan Batterie (Sekundärzelle).

Die Bluetooth®-Wortmarke und Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc., und jede Verwendung dieser Marken durch die Schell GmbH & Co KG erfolgt unter Lizenz.

Andere Marken und Handelsnamen sind die ihrer jeweiligen Besitzer.

Google Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.

Apple Das Apple Logo und iPhone sind Warenzeichen von Apple Inc., in den USA und anderen registrierten Ländern.

SCHELL GmbH & Co. KG
Armaturentechnologie
Raiffeisenstrasse 31
57462 Olpe
Germany
Telefon +49 2761 892-0
Telefax +49 2761 892-199
info@schell.eu
www.schell.eu

SCHELL